

Frank Sieren

Der China Schock*Wie Peking sich die Welt gefügig macht*

429 Seiten
 € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / sFr 35,40
 Econ Verlag
 ISBN 3-430-30025-4
Ab Ende Februar 2008 im Handel

China ist im Begriff, die Welt auf den Kopf zu stellen. Um den Boom im eigenen Land nicht zu gefährden, brauchen die Chinesen dringend Rohstoffe. Da sie aus lukrativen Handelsgeschäften über Devisenreserven von über 1000 Milliarden US-Dollar verfügen, können sie fast jeden Preis bezahlen und westliche Konkurrenten problemlos ausstechen.

Die Chinesen verknüpfen ihre Versorgungsinteressen außerdem mit geschickten politischen Strategien. In Zentralasien, im Nahen Osten und vor allem in Afrika ziehen sie ein Land nach dem anderen durch lukrative Angebote auf ihre Seite und entziehen sie damit dem Einflussbereich des Westens. Gleichzeitig verringert sich die Kluft zwischen Arm und Reich: Noch nie wurden so schnell so viele Menschen der Armut entrissen.

Das ist der Beginn eines globalen Trends. Zum ersten Mal in der Geschichte steht der Westen einem ernsthaften Konkurrenten gegenüber – und plötzlich relativiert sich alles: unser wirtschaftlicher und politischer Einfluss und nicht zuletzt die westliche Wertorientierung.

Frank Sieren, Jahrgang 1967, gilt als „einer der führenden China-Spezialisten“ (*Die Zeit*). Der Korrespondent verschiedener namhafter Zeitschriften, u.a. *WirtschaftsWoche*, *Capital* und *Vanity Fair*, lebt seit 1994 in Peking. Bei Econ veröffentlichte er 2005 den Bestseller *Der China Code* und 2006 das Gesprächsbuch mit Altbundeskanzler Helmut Schmidt *Nachbar China*.



© Bernhard Bartsch